Zeitschrift: Frauezitig: FRAZ

Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich

Band: - (1981-1982)

Heft: 22

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abo · Es but suir aufrichtig leid, dass Mahnung Anlass geben suinste. buch zu idn Abo Abo milian my die Zeitung weise zusag self mehr abou wo sech uf is mahnti Heftigsome beschwert! und Eure Briefe. Die vielen Echos haben uns aufgesteilt!

On An An Transport The Transport Trans In Betray out termin MUSS.

Nesere Abo-Zahlaktion war ja ein Riesen-Erfolg. Merci

Pachlen.

Nesere Abo-Zahlaktion war ja ein Riesen-Erfolg. Merci

Rest einen Tee (gul

Sommunikation zwischen Euch und uns auch sonst mehr

Werzelchen.

Werz Am Mittwoch, 4. März 81 wurde das Postulat von Monika Mahrer im Gemeinderat mit 47 zu 47 Stimmen durch den Stichentscheid des Ratspräsidenten Stefan Schwizer, abgelehnt.

Die Frauenzentrumsgruppe druckte Fluqblätter, welche an alle Gemeinderätinnen und -räte verteilt wurden. Im Frauenzentrum wurde mit zwei Plakaten zur Tribünenstürmung, samt Handtäschli, aufgerufen.

Die Sitzung begann mit einer Diskussion über das AJZ. Nach der Debatte verliessen mehrere Gemeinderäte den Saal. Monika Mahrer stellte das Frauenzentrum vor und hob vorallem die INFRA hervor. Zugehört wurde ihr nur von einigen Anwesenden. Federer sprach von 80 Stühlen, die wir benötigt haben und daher seien wir eine politische Gruppe und solche werden nicht unterstützt. Cathrin Pelli SP antwortete ihm, während dem er die Zeitung las, dass u.a. christliche Heime finanzielle Unterstützung der Stadt erhalten. Die Feststellung Federers diente vorallem dazu, eine sachliche Diskussion zu verhindern. Eine CVP-Rätin war besorgt über die Sicherheit der Frauen und ob eine Finanzierung ja oder nein, dies sei ein politischer Entscheid und solche werden im Gemeinderat nicht gefällt. Dann sind es eben doch Sandkastenspielchen, die dort mittwochs abgehalten werden. Nelly Hohl fühlte sich als Ärztin berufen, dem Ambulatorium zu unterstellen, dort werde mit nicht ausgebildetem Personal gearbeitet.Dass das Ambi nichts mit dem Postulat zu tun hatte, spielte ihr keine Rolle, Hauptsache sie hat den Kollegen ihre Ansicht schon mal mitgeteilt.

Erschreckend war für uns, wie unsachlich und nicht-informiert diskutiert wurde. Geschähe dies in einer anderen Gruppe oder Organisation würde man die Sprecher sofort unterbrechen und sie darauf hinweisen, dass es hier weder um Stühle noch um das Ambi geht, sich aber sehr wohl um Politik handelt, wenn FBB-Frauen jahrelang gratis Beratungen durchführen mit Frauen, welche zum Teil von amtlichen Stellen in die INFRA geschickt werden.

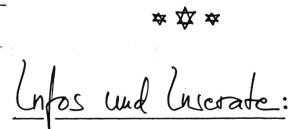
Wir haben uns auch über die Rolle der Frauen im Rat unterhalten und finden, dass sie unsere Sache dort zuwenig vertreten können. Durch ihre Beteiligung an diesen Strukturen sind sie auch an die "Spielregeln" gebunden. Wir müssen uns andere Formen oder andere Möglichkeiten ausdenken, wie wir zu Geld kommen und ob es für uns unumgänglich ist, um jede Stimme eines Gemeinderates froh zu sein.

Emilie Lieberherr wird eine Weisung vorbereiten, diese dem Stadtrat vorlegen und nachher dem Gemeinderat unterbreiten. Dann wird eine Kommission gebildet, diese arbeitet Entscheidungsgrundlagen aus, und nachher gibt es wieder eine Abstimmung über die Finanzierung des FZ.

Züri Leu, 10. März, Zum Schwangerschafts-abbruch:

Emilie Lieberherr: "Wenn sich Frauen in dieser Frage an mich wenden, schicke ich sie zur Ofra oder zu der Frauen-Befreiungsbewegung, die sich der Frauen uneigennützig annehmen, sie beraten, ihnen helfen, damit sie nicht in die Hände gewissenloser Leute mit enormen Honorarforderungen geraten."

FZ-Gruppe



PROJEKT "FRAUENLAND AUF KRETA": KRETA - LAND DES MATRIARCHATS

Kreta war vermutlich der letzte Ort unseres Kulturkreises, wo es ein Matriarchat (resp. ein matristisches System) gab. Kreta ist daher unter Feministinnen schon fast zum Synonym für "Matriarchat" geworden. Dies möchten wir ausnützen, um auf Kreta wieder ein "Matriarchat", ein Frauenland aufzubauen

Natürlich soll es ein Selbstversorgungs-Projekt werden mit biologischem Gemüseanbau, Tierhaltung usw. Bis es jedoch soweit ist, wird noch viel Arbeit (und auch Geld) nötig sein: für Land, Gebäude, Bewässerungsanlagen usw.

Einen Grundstock an Kapital haben wir uns schon erspart; wir sind aber dringend noch auf Eure Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Wir suchen engagierte Frauen, die mitarbeiten möchten und über etwas eigenes Geld verfügen.

Kontaktadresse: Li und Edith, Leimenstr. 43, 4051 Basel, Telefon 061/22.54.18

Geldspenden erbitten wir auf das Konto der Schweiz. Volksbank, Basel, Nr. 40-148, zugunsten von SH 26'009.

OFFENER BRIEF AN ALLE STEUERZAHLERINNEN UND STEUERZAHLER

Auch bei Euch ist letzthin der Gruss vom Steueramt ins Haus geflattert. Ein Staat braucht Geld, z.B. um seine sozialen Aufgaben zu erfüllen. Das tönt schön und leuchtet ein. Aber ich habe ja gar keinen Einfluss auf die Entscheidung, wer mein Steuergeld erhält.

Meine (Horror-)Vorstellung:

Die Aufrüstung der Polizei kostet eine Menge Geld. An der nächsten Demo schiesst Mann mir meine Steuern in Form von Gummigeschossen an den Kopf.

In der (Finanz-)Realität läuft das vielleicht nicht ganz so einfach, aber für mich reicht diese Vorstellung. Ich zahle für die Polzei keine Steuern mehr! In Gesprächen mit Bekannten habe ich realisiert, dass ich mit meinem Entschluss

nicht alleine bin.

Wir haben uns zusammengesetzt und die Idee eines Steuerboykotts diskutiert. Wir fanden diese Idee je länger je besser. Aber auch hier gilt: Gemeinsam sind wir stark! In der Diskussion sind wir bei der Frage stecken geblieben, ob wir unsere Steuern besser auf ein neutrales Sperrkonto oder auf ein Konto des Vereins Pro AJZ, Vermerk Jugendhaus, einzahlen sollen. Diese Frage wollen wir mit Euch diskutieren, denn ein solcher Entscheid sollte von möglichst vielen getragen werden. Auch die juristische Seite haben wir nicht vergessen, Abklärungen sind im Gange.

Ihr seht, es ist einiges im Tun. Sobald das Echo gross genug ist, machen wir eine Pressekonferenz, damit eine hävi ägschen entstehen kann!

Also, wenn Ihr die Idee auch gut findet und dabei sein wollt, nehmt via Tell mit uns Kontakt auf.

Konfakt - Stelle:

Information - Kontakt - Beratung

jeden Donnerstag

192 - 2130

IH FRAUENZENTRUH

Katengasse 27, 8005 Zurich

<u>Feministische Dia-Reise</u> (in englischer Sprache durch die Vorgeschichte des Patriarchats bis zu den Ursprüngen des Matriarchats.

Video-Collage mit Film- und Toneffekten von Maj Skadegaard, Malerin, Dänemark und Renate Stendhal, Kunstkritikerin in Paris, BRD

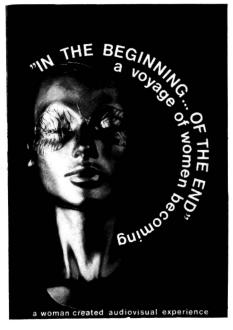
Diese einstündige Video-Collage, die an der Frauen-Uni-80, Berlin mit grossem Erfolg gezeigt wurde, ist nun auch in der Schweiz zu sehen:

- 25. und 26. April 1981, jeweils um 20 Uhr Kulturwerkstatt, Kaserne, <u>Basel</u> EINTRITT NUR FÜR FRAUEN

Anschliessend an die Multi-Media-Show Diskussion mit den Künstlerinnen

(Vorverkauf: Mo-Fr, 16.00 - 19.00 Uhr, Kulturwerkstatt, Klybeckstr. 1/8, Basel, Telefon: 25.96.56 Abendkasse 45 Minuten vor Beginn der Vorstellung)

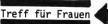
- 27. und 28. April 1981, im Polyfoyer ETH, Zürich (Alternative zum Sechseläuten)
Anschliessend Fest. NUR FÜR FRAUEN.





KAMDOSKOP

Was:



(Disco, zusammenhocken, tanzen, plaudern, Billiard spielen, Flippern, sich treffen,eigene Getränke trinken,etc.

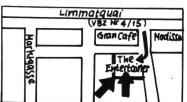
Wann:

Offen jeden Sonntag von 20.30 Uhr bis 1Uhr

Wo:

In den Räumen des Entertainer, Stüssihofstatt 17, 8001 Zürich, (zwischen Modissa und Niagara am Limmatquai)

Eintritt: Fr.6.60



MASSAGE - BEWEGUNG - ATMUNG - TANZMEDITATION

Datum: 1./2./3. Juni 81

nachmittags o. abends

Ort: Hexenhöhle, Zeltweg 12

8032 Zürich

Kosten: können Anfang April

angegeben werden

Auskunft: Marianne 242 15 45

KÖRPER-ERFAHRUNGS-WORKSHOP

mit Jeannette Andermatt. Kursziele: Erweiterung des Körperbewusstseins, mehr Ausdrucksmöglichkeiten beim Tanzen, Bewegen zu verschiedenen Musikarten, Übertragung auf den Alltag: entspannter gehen, sitzen, sein. Dauer: 8 mal 2 Std. Daten: 21.4./ 28.4./ 5.5./ 12.5./ 19.5./ 26.5./ 2.6./ 8.6.1981 Ort: Hexenhöhle, Zeltweg 12, 8032 Zürich (FramaMu!) Kosten: 150.- Fr. Auskunft bei Jeannette 052/

32 89 28 o. Ursula 242 15 45

FIGÜRLICHES MODELLIEREN FÜR FRAUEN

Es sind wieder Plätze frei im Mittwochskurs (18-20 h). Wir modellieren Frauen, Tiere, Symbol- und Traumgestalten, um uns selbst als Frauen darzustellen und zu erkennen. Wir wollen uns auch gegenseitig fotographieren, um damit ein neues Körperbewusstsein zu erleben. Wir planen auch dieses Jahr wieder eine Reise zu einer vergangenen matriarchalen Kultur.

Tel: 42 32 78(12-16 h)
Mein Atelier ist an der Asylstrasse 92, Tram 8/3/15.
ICH FREUE MICH AUF EUCH!

Julia Strauss

MASSAGE

Ich mach dir ä schöni und entspannendi Massage i mim Studio a dä Grütstr.54 in Albisriede. Ich ha "klassischi" und au ä chli "alternativi" Massage glehrt und wott jetzt mis Wüsse und Chönä a d'Frau bringe.

La Dich ä chli verwöhnä! vo dä Barbara Telefon 54 06 22 oder 52 99 47

SEMINAR für Q und J,

die sich über ihr Frau- / Mann-Sein klarer werden möchten.

Themen sind erfhrungsgemäss: Rivalität - Solidarität, Sexualität, Beziehungen, Autonomie - Abhängigkeit, Rollenerwartungen, Selbstbewusstsein.

Wir arbeiten daran in einer separaten Frauen- und Männergruppe mit Körperwahrnehmung, Gruppenprozess und Gespräch und tragen unsere Erfahrungen im Plenum zusammen.

Datum: 17. - 20. April 1981

Ort : Regensdorf

Preis: Fr. 160.-- bis 220.--Leitung haben: Walter Weiler Ursula Zbinden

Nähere Infos: Arbeitsgemeinschaft Workshop, Postfach 874 8025 Zürich oder Ursula, Tel. 01/57 00 30 Montag und Dienstag 8 - 9 h.

S'FRAUEHUUS - da het für mich äs neus Läbe agfange.

e Liz-Arbet über d'Bedütig vom Frauehuus us dr Sicht vo zäh betroffene Fraue und dargstellt ahand vo Gsprächsuusschnitt.

Das Büächli chasch bi mir für Fr. 16.- bezieh: Corinne Haffter, Ernastr.20 8004 Züri, Tel. 01/42 11 34

RÖSSLI MOGELSBERG

In unser Team (3 Männer, 1 1 Frau, 26-31 J.) suchen wir noch Frauen oder Paare zur Mitarbeit in

Deiz, Küche, Hotel, Saal

Telefon: o71/55 15 11

SUCHE MITBEWOHNERIN

in meine 4-Zimmerwohnung in Sulgen. (TG) Tel. 072/42 1301 (ab 19°Uhr)

Rita-Mana

FRAUEN-TREUHANDKOLLEKTIV TEAMWORK A., V. und G. Ritter-

Steuererklärungen Fr. 22. – (Nachfrist bis 30. Juni für jene, die 1979 eine Verdienstverminderung von mind. 10% hatten oder bei Änderung der Erwerbsgrundlagen)

Steuerberatungen

Buchhaltungen, Buchhaltungen, Jahresabschlusse, Nachführungen AHV-, SUVA-, WUSTu. Quellensteuerabrechnungen Schreib-, Büroarbeiten für Private und Geschäfte

(Briefe nach Angaben, Vorlagen oder Besprechung; Gesuche, Beschwerden

Rechtsberatungen aller Art Gesellschaftsgründungen, Verwaltungen, Inkassi, Versicherungen Schuldregulierungen,

Zentralstr. 47, 8003 Zürich Voranmeldung 01/ 35 35 50 Sprechstunden 9 - 20 Uhr

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGEN, EINZELKURSE IN AUTOGENEM TRAINING

Hast du Probleme in Deinen Beziehungen, Deinem Beruf? Leidest Du unter Stress, Ängsten oder Depressionen? Ich möchte Dir helfen. (Erstes Gespräch gratis, soziale Tarife) Heidy Helfenstein, Psychologin, Hirzenbachstr.20, 8051 Zürich.Tel. 40 43 51 (10-13h)

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGS -STELLE FÜR FRAUEN

Stauffacherstr. 104, 8004 ZH

Tel. 242 68 53

Telefonische Anmeldung: Mo/Mi/Fr 11 - 12h Mi auch 19 - 20h

Frama Mu

Wir organisieren Veranstaltungen und Workshops und vermieten die Hexenhöhle, einen schönen Übungsraum in Zürich. Die FramaMu Gruppe ist offen! Kontakt-Telefon: 242 15 45 (Marianne und Ursula). Mietinteressentinnen wenden sich an Connie oder Charlotte

FramaMu, Zeltweg 12,8032 ZH PC-Konto 80-60671

715 17 10.

DIENSTLEISTUNGSKOLLEKTIV

Wir sind ein Frauenkollektiv mit 3 Frauen und suchen per sofort oder später eine Frau mit guten handwerklichen Kenntnissen (Tapeziererin-Dekorateurin oder evtl. Schreinerin oder verwandte Berufe).

Alles weitere unter Tel.-Nr. 01/251 05 72, 7 - 8 und 19 - 20 Uhr meistens erreichbar, Liliane Späth und Rosmarie

Baumgartner

FRAUEN-ARCHITEKTURBÜRO

Seit diesem Frühling arbeiten wir selbständig. Wir haben Interesse an kleineren Aufträgen wie Umbauten, Inneneinrichtungen, Einfamilienhäuser oder auch zeichnerische Darstellungen zu übernehmen.

Adresse: Daniela Guex-Joris und Marta Tasnady

Gräbligasse 1, 8001 Zürich, 01/251 16 75

FBB-Adiessen

WINTERTHUR

INFRA, Rosenstrasse 9 Aspasia-Fabrik, 2. Stock Tel: 052/22.94.62 oder 27.63.94 oder 29.75.81 Oeffnungszeiten: Jeden Mittwoch 18.00 - 21.00 Uhr und jeden 1. Dienstag des Monats 14.00 - 16.00

BADEN

FBB Baden, Mellingerstr. 104 5400 Baden

BASEL

Postfach 488, 4002 Basel

FBB, Postfach 1471, 3001 Bern

BIENNE

MLF, Case postale 547, 2500 Bienne

BURGDORF

Frauengruppe, Mühlegasse 24, 3400 Burgdorf

CAROUGE

MLF, Case postale 111, 1227 Carouge

Frauengruppe, Rosita Spescha, Reichsgasse 57, 7000 Chur Frauetreff: Do 20.00 Restaurant Blaue Kugel

ENGADIN

Gruppa da Duonnas Engadina Ota Ida Nolfi 7524 Zuoz Gruppe da Duonnas Engadina Bessa Flurinda Rascher 7549 Susch

DELEMONT

Groupe femmes, Madame Tschopp, 12 rue de l'Hopital, 2800 Delemont

FRIBOURG

MLF, Case postale 96 Bourg 1700 Fribourg 2

MARTIGNY

Centre femmes, Case postale 24, 1920 Martigny

Centre femmes, Case postale 121 2000 Neuchatel

OLTEN

FBB, Postfach 735, 4600 Olten 1

LAUSANNE

MLF, Case postale 3268, 1002 Lausanne

LUGANO

MLF, Casella postale 29, 6906 Lugano-

LUZERN

FBB, Zürcherstr. 28, 6000 Luzern

SANKT GALLEN

Frauenwohnung, Löwengasse 3, 9000 St.Gallen Telefon: 071/22 44 60 Beratung INFRA: Mi 14.30 - 20.30 Beratungsstelle für misshandelte Frauen Di 14 00 - 19.30

SCHAFFHAUSEN

INFRA Schaffhausen (Frauenzentrum) Neustadt 45 8200 Schaffhausen Telefon: 053/48064 Informationsstelle: Di 15 - 18 Uhr Do 18 - 20 Uhr Frauetreff: Do ab 20 Uhr Kinderhütedienst: Do 14 - 17 Uhr

INFRA Uster (Jugend- u. Freizeithaus Zürichstr. 30 8610 USTER Telefon: 941 02 03 Geöffnet jeden Mo 15 - 20 Uhr

WINTERTHUR

FBB, Postfach 125, 8407 Winterthur

FBB, Postfach 2198, 6301 Zug 2

FBB, Lavaterstr. 4, 8002 Zürich

DIE VERSCHIEDENEN ARBEITSGRUPPEN DER FBB ZÜRICH UND KONTAKTTELEFONS

INFRA Informationsstelle für Frauen Telefon: 01/44.88.44 Geöffnet: jeden Dienstag 14.30 bis 20.30 Uhr Mattengasse 27, 8005 Zürich Frauenzentrum

FRAUENHAUS ZÜRICH Verein zum Schutz misshandelter Frauen, Postfach 589, 8026 Zürich Misshandelte Frauen und ihre Kinder können bei uns Tag und Nacht Aufnahme finden. Telefon: 01/363.22.67

FRAUETRÄFF - Pudding-Palace Öffnigsziite: Dienstag + Donnerstag 16.00 bis 23.00 Uhr Sonntag: 10.00 bis 15.00 Uhr im Frauenzentrum - Mattengasse 27

AUSLÄNDERINNENGRUPPE Wir sind im Frauenzentrum jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr Kontakt-Tel. 052/31.36.88 Rita Zimmermann

ERAUENAUSBILDUNG UND FRAUENARBEIT Kontakt-Telefon: 44.59.97 Madeleine

VEREIN FRAU + POLITIK Kontakt-Tel. 55.47.42 Maya

SCHEIDUNGSHANDBUCH Vertrieb: Marianne Kohlmeyer Bahnhofstr. 68, 8957 Spreitenbach, Tel. 056/71.39.13

SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH-GRUPPE Kontakt-Telefon: 713.28.53 Ruth 361.14.28 Jolanda

FRAUENBEIZGRUPPE Wir planen eine Frauenbeiz in Zürich. Die Gruppe ist zur Zeit geschlossen. Kontakt-Telefon: 251.54.77 Eila und Adriana Adresse: Feldstr. 41, 8004

FRAUE-ZITIG Postfach 648, 8025 Zürich Kontakt-Telefon: 259.63.37 Gabi Staub (tagsüber)

LESBENFRONT Redaktion: Mattengasse 27, 8005 Zürich/Frauenzentrum

GEWERKSCHAFTERINNENGRUPPE Kontakt-Tel. 69.20.02 Bea

JURISTINNENGRUPPE Kontakt-Telefon: 53.07.62 Timmy

FRAHENZENTRUMSGRUPPE Kontakt-Tel. 42.75.12 Ester

Frama-Mu: Frauen machen Musik. Kontakt-Tel. 715.17.10 Connie Harris

BIBLIOTHEK IM FRAUENZENTRUM Öffnungszeiten: Dienstag: 19.00 - 21.00 h 19.00 - 20.00 h Mittwoch: Donnerstag: 18.00 - 22.00 h Wir leihen Bücher aus! Kontakt-Tel. 052/23.87.68 Marie Therese

KONTAKTGRUPPE Die Kontaktgruppe ist jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr im Frauenzentrum. Kontakt-Tel. 715.47.32 Leena

SPANIERINNENGRUPPE Movimento Autonomo de Mujeres M.A.M., Postfach 544, 8021 Zürich Kontakt-Telefon: 56.97.36 Marie-Louise 53.12.92 Elva

P.S. Änderungen bitte der Fraue-Zitig melden!

FRAUEN BEFREIUNGSBEWEGUNG

Wenn Du gern Mitglied der FBB Frauenbefreiungsbewegung werden willst, so schicke Deine Adresse an uns. Dann erhälst Du unseren Versand mit den Informationen. Mitglied der FBB sein, bedeutet, sich einigermassen aktiv zu beteiligen: unsere Vollversammlungen, wo diskutiert, informiert und bestimmt wird, zu besuchen; vielleicht in einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten (oder eine neue auf die Beine stellen); mitzuhelfen, wenn wir alle gemeinsam eine Aktion, eine Kampagne durchführen wollen; Dich für das Frauenzentrum verantwortlich
fühlen; Deinen Mitgliederbeitrag von Fr. 50. – im Jahr zu bezahlen, und wenn den het von eine Kampagne durchfühlen; Deine Mitgliederbeitrag von Fr. 10. –/im Monat für die Miete des Frauenzentrums zu spenden.

Meine Adresse lautet: . . .

Ich will Mitglied der FBB werden, bitte schickt mir den Versand.

Einzusenden an: FBB Frauenbefreiungsbewegung, Mattengasse 27, 8005 Zürich

Abonnement

ICH	BESTELLE	EIN	ABONNEMENT	FÜR	DIE	FRAUE-
ZITI	G:					

Adresse:

zu Fr. 12. – zu Fr. 20. – (Unterstützungsabonnement)

Ein Jahresabonnement (vier Nummern) für die Fraue-Zitig kostet Fr. 12.--, ein Unterstützungsabo Fr. 20.--. Das Abo für jeweils ein Jahr muss anfangs Jahr bezahlt werden.

Einzusenden an: Fraue-Zitig, Postfach 648, 8025 Zürich Postscheck-Konto 80-49646